

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 15 (1908)
Heft: 16

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

1. **Vom göttlichen Heiland.** Gemalt von Fr. Schumacher und der Jugend erklärt von Frz. Xaver Thalhofer. Allgemeine Verlags-Gesellschaft, München. 68 S. gr. 8°, fein geb. 4. Mk. —

Erstlich sind die 17 farbigen Vollbilder vortrefflich; sie führen die wichtigsten Ereignisse aus des Heilandes Leben und Wirken vor. Auch die 16 Breitleistbilder in Schwarz und Weiß sind anmutend und sehr belehrend; sie zeichnen namentlich Episoden, die das Kind sonst selten zu Gesichte bekommt, z. B. „Jesus lehrt die Jünger beten“. Ein religiöses Bilderbuch, wie wir für die kath. Jugend ein wirklich schöneres um diesen Preis nicht kennen. —

Zweitens ist der Text im besten Sinne eigenartig. Thalhofer will aus der Betrachtung der Bilder religiöse Stimmungen und Erlebnisse gewinnen lassen. So soll also das Bilderbuch dem Kinde Führer sein fürs Auge und fürs Herz. Die Sprache ist einfach und leicht verständlich. Kindern von 10 bis 12 Jahren an zugänglich. Ein bestes Buch. — K.

2. **Aus Indien.** Reisebriefe eines Missionärs, von Seb. Noti, S. J. Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln, schön geb. 7 Fr. 50, 370 S.

In 6 Briefen zeichnet uns der Walliser Jesuit Noti Bombay; einen Ferienausflug in das Dekan, einen Aufenthalt in den Bergen Südbindiens, eine Reise vom arabischen Meere quer durch Indien nach Kalkutta und nach dem Himalaya, und schließlich die Erlebnisse von den Mündungen des Ganges stromaufwärts. Von 298—370 meldet Noti allerlei Buntcs aus Indien und charakterisiert kurz die H. Dr. Theodor Dalhoff, S. J. (1837—1906) und Dr. Hermann Jürgens, S. J., zwei Erzbischöfe von Bombay, ernannt den 28. Mai 1907. Die 130 Illustrationen erläutern den reichen Stoff sehr gut, die Sprache ist einfach, stellenweise sehr schwungvoll, die Beobachtungsgabe P. Notis eine vielseitige und tiefe, die „Erlebnisse“ lesen sich recht angenehm, unterhaltend und belehrend. Für Lehrerbibliotheken und als Hilfsmittel für den Geographie-Unterricht eignet sich das Buch gut. — J. L.

3. **Neues deutsches Rechtsschreib-Wörterbuch,** bearbeitet von Dr. Johann Weyde. 4. Auflage, 56—60tausend. Verlag von F. Tempsky in Wien, geb. 1 Mk. 50, 256 S. —

Der „Wegweiser“ umfaßt ca. 5000 Stichwörter, ist auf Grund der neuen gemeindeutschen Rechtsschreibung hergestellt, enthält Rechtsschreiberegeln, kurze Wort- und Sach-Erklärungen, Verdeutschungen der Fremdwörter und sprachliche Winke aller Art. Empfehlenswert und billig! —

4. Im Verlage von G. Freytag in Leipzig und F. Tempsky in Wien sind erschienen:

1. „Prinz Friedrich von Homburg“, Schauspiel, bearbeitet von Dr. A. Benedict, Prof. 3. Aufl., 112 Seiten, geb. 60 Pfg. —
2. Goethe: „Aus meinem Leben“ (Dichtung und Wahrheit). 2. Bändchen, 1. Auflage, bearbeitet von Dr. R. Haezel. 168 Seiten, geb. 80 Pfg. —
3. Hebbel: „Die Nibelungen“, bearbeitet von Dr. A. Neumann. 1. Aufl., 272 S., geb. 1 Mk. 50. —
4. „Auswahl aus den Hofschen Epikern des deutschen Mittelalters“. 1. Bändchen: Hartmann von Aue und Gottfried von Strazberg, bearbeitet von Paul Fagen und Thomas Vunschau. 104 S., geb. 80 Pfg. —

Alle vier Bändchen sind Teile von den sehr bekannten und anerkannten „Freytags Schulausgaben klassischer Werke für den deutschen Schulunterricht“ und speziell „für den Schulgebrauch“ bearbeitet. Handlich, übersichtlich, mit Einleitung und Anmerkungen bestens versehen. —

5. **Freiburger Gaudamus,** von Dr. Karl Reiser. Verlag von Herder in Freiburg i. B., geb. 1 Mk. 20. —

„Gaudeamus“, 222 Seiten zählend, enthält 212 der schönsten Lieder, meist mit Melodie, und ist für die deutsche reifere Jugend berechnet. Die Auswahl der Lieder verdient hohe Anerkennung, es finden sich in der wertvollen Sammlung die schönsten Vaterlands-, Studenten- und Volkslieder; das rein erotische Lied ist ausgeschlossen, das humoristische fand reiche Aufnahme. Die Ausstattung ist musterghltig, der Preis billig, das Format handlich; Gesamteindruck: sehr empfehlenswert. Einteilung: a. Vaterlandslieder (36) — b. Heimatgrüße, Wander- und Abschiedslieder (56) — c. Naturlieder (13) — d. Ständelieder (33), worunter 23 spezifische Pennäler- und Studentenlieder — e. Gesellschafts- und Festlieder (21) — f. Balladen und Romanzen (17) und g. Scherzlieder (36). — Das bekannte passende Studentenlied „Valet-salvete“ vom Einsiedler Stiftspater Joseph Staub hat auch Aufnahme gefunden. —r.

Staniolfendungen. I. und II. Quartal 1907/08.

Es sind folgende Sendungen eingegangen: Hochw. H. N. und F. Alt St. Johann; A. H., Korschach; M. J., Wohlen; M. R., Waltenswil; M. R., Aum; A. H., St. Georgen; R. B. und A. H., Korschach; E. M., Rieden; B. S., Rotmonten; Thurgauer Lehrerinnen durch F. D., Bichelsee; Frau Red. W. Sarmensdorf; B. D., Baden; A. H., Korschach und R. B., Birmingen.

Herzliches Vergelts Gott all' den fleißigen Sammlerinnen.

Neudorf, den 1. April 1908.

Iba Degen.

Sammelliste für Bohlfabriks-Einrichtungen unseres Vereins.

Übertrag: Fr. 8280. 50

Durch Hrn. Lehrer D. in Rirchberg

Fr. 14. 50

Übertrag: Fr. 8295. —

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spieß Aug., Zentral-Kassier in Zuggen (Rt. Schrey) und die Chef-Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.

Dieser Nummer liegt als **Gratis-Beilage** bei: Fortsetzung No. 1 des „Katalog empfehlenswerter Jugend- und Volkschriften“.

Katalog empfehlenswerter Jugend- und Volksschriften für die kath. Schweiz

à 1 Franken zu beziehen bei der

Union Solothurn.

Zum Schulbeginn

machen Sie einen Versuch mit unserem **Zeichenpapier Nr. 1 für Anfänger**

fänger, in Blatt, in Blocks, auch billigstes Skizzenpapier.

303

1000 Blatt 10 × 40 cm nur 10 Fr.

Sie werden es nachher nie mehr missen wollen. Muster gratis.

A.-G. Neuschwander'sche Buchhandlung, Weinfelden.